



Handbuch

der

**Forstverwaltungskunde.**

Handbuch

der

# Forstverwaltungskunde

von

Dr. Adam Schwappach,

Professor an der Universität Gießen.



Verlin.

Verlag von Julius Springer.

1884.

## Vorwort.

Als ich mich entschloß, das vorliegende Handbuch der Forstverwaltungskunde zu schreiben, fehlte, wenigstens für Deutschland, jede ähnliche Arbeit, welche den gegenwärtigen Verhältnissen Rechnung trug, denn das sonst ganz vortreffliche Buch von Micklitz berücksichtigt doch in erster Linie die österreichische Privatforstverwaltung.

Da während der Bearbeitung meines Handbuches Albert's Forstverwaltungskunde erschien, so mußte ich mich natürlich fragen, ob auch jetzt noch für mein Unternehmen ein Bedürfnis bestehe. Bei näherem Studium des Albert'schen Werkes überzeugte ich mich jedoch, daß meine Arbeit, abgesehen von ihrem wesentlich geringeren Umfang, so prinzipiell verschieden von ersterem sowohl nach Anlage, als Ausführung sei, daß dieselbe noch sehr wohl auch neben jenem ihre Berechtigung haben dürfte.

Die leitende Idee bei Abfassung meines Handbuches war in den Worten gegeben, mit welchen Bernhardt die Aufgabe der Forstverwaltungskunde in seiner Forstgeschichte (3. Bd. p. 351) skizziert, wo er sagt: „Die Forstverwaltungskunde muß es als ihre Aufgabe erkennen, auf Grund der bisher gewonnenen Erfahrungen und nach dem heutigen Stand der Waldwirtschaft und Forstwissenschaft in Deutschland zu untersuchen, welches Organisationsystem für die Staatsforsten in großen, mittleren und kleinen Staaten, für die Gemeinde- und Privatforstverwaltung — für beide letzteren mit Unterscheidung des Groß- und Kleinbesitzes — das Prinzip der Arbeitsteilung in zweckmäßigster Weise in Anwendung bringt, um mit dem geringsten Verwaltungsaufwand die höchsten volkswirtschaftlichen und finanziellen Effekte zu erzielen.“

Ich glaubte ein Hauptgewicht auf die Illustrierung der zwar theoretischen, aber sich doch auf dem Boden der wirklichen Verhältnisse bewegenden Ausführungen durch möglichst prägnante Beispiele aus den bestehenden Organisationen und Verwaltungsvorschriften



nach den officiellen oder officiösen Publikationen legen und namentlich den vorwiegend formellen 2. Teil, die Geschäftsbehandlung, durch fortlaufende Vergleichung der Normen je eines großen, mittleren und kleinen Staates interessanter gestalten zu sollen.

Diese Ausführungen in den Noten sollen jedoch nur eine Ergänzung des Textes, aber keineswegs eine vollständige Statistik der Verwaltungsorganisation von Deutschland und Oesterreich bieten.

Daß ich vorwiegend die Bestimmungen für die Staatsforstverwaltungen von Preußen, Bayern und Hessen benutzte, erklärt sich, außer durch die relativen Größenverhältnisse dieser Staaten, namentlich theils durch die umfassende Weise, in welcher dieselben einen Einblick in ihre Forstverwaltungen durch entsprechende Publikationen ermöglichten, theils durch meine persönlichen Beziehungen zu den letzteren beiden Staaten. Ich würde von den bayerischen Verwaltungsvorschriften, welche mir infolge meiner dienstlichen Laufbahn am bekanntesten sind, einen noch weitergehenden Gebrauch gemacht haben, wenn nicht hier alle Verhältnisse durch die im Gang befindliche Organisation des Staatsforstdienstes und die hieraus für den formellen Geschäftsgang notwendig resultierenden Rückwirkungen in totaler Umänderung begriffen wären. Ich habe daher, um nicht alsbald in die Gefahr zu geraten, veraltete Formen mitgeteilt zu haben, bei Darstellung der Dienst Einrichtung die projektierte neue Organisation, bei der Geschäftsbehandlung aber nur jene Vorschriften und zwar soweit mitgeteilt, als sie auch künftig wenigstens ohne prinzipielle Änderung fortbestehen dürften.

Wenn meine Darstellung wegen unrichtiger Auffassung oder mangelhafter Information den thatsächlichen Verhältnissen in irgend einem Fall nicht vollständig entsprechen sollte, so bitte ich um gütige Mitteilung und werde jede Berichtigung dankbarst entgegennehmen.

Für die freundlichen Aufschlüsse, welche mir von verschiedenen Seiten über Einrichtungen und Formen in der lebenswürdigsten Weise zu teil wurden, spreche ich den betreffenden Herren hier nochmals öffentlich meinen besten Dank aus!

Gießen, den 20. März 1884.

**Dr. Schwappach.**

# Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
§ 1. Einleitung . . . . .	1
<b>I. Teil. Dienstverrichtung.</b>	
§ 2. Begriff und Einteilung . . . . .	4
I. Abschnitt. Organisation der geistigen Arbeit.	
§ 3. Einteilung . . . . .	5
A. Staatsforstverwaltung.	
I. Kapitel. Von den Dienststellen.	
§ 4. Allgemeines . . . . .	7
I. Organisation nach der Geschäftsaufgabe.	
§ 5. Einteilung der Organe der Staatsforstverwaltung . . . . .	8
1. Forsttechnische Stellen.	
§ 6. Aufgabe und Einteilung der forsttechnischen Stellen . . . . .	9
a) Direktionsstellen.	
§ 7. Aufgabe . . . . .	9
§ 8. Organisation . . . . .	12
§ 9. Besetzung und Geschäftsgang . . . . .	16
b) Inspektionsstellen.	
§ 10. Organisation . . . . .	19
§ 11. Aufgabe und Besetzung . . . . .	26
c) Verwaltungsstellen.	
§ 12 } Organisation . . . . .	30
§ 13 }	
§ 14. Besetzung . . . . .	38
§ 15. Forsteinrichtung, Statistik und Versuchswesen . . . . .	41
d) Forstschußstellen.	
§ 16. Aufgabe . . . . .	46
§ 17. Organisation . . . . .	47
2. Forstkassenstellen.	
§ 18. Organisation und Aufgabe . . . . .	54
3. Organe für die forstliche Bauverwaltung.	
§ 19. Aufgabe und Organisation . . . . .	59
4. Organe für die forstlichen Rechtsgeschäfte.	
§ 20. Aufgabe und Organisation . . . . .	62
5. Forstpolizeistellen.	
§ 21. Aufgabe und Organisation . . . . .	64



	Seite
<b>II. Organisation nach der räumlichen Ausdehnung der Dienstbezirke.</b>	
§ 22. Allgemeines . . . . .	69
1. Bildung der Bezirke für die forsttechnischen Stellen.	
§ 23. Bezirke der Direktionsstellen . . . . .	71
§ 24. " " Inspektionsstellen . . . . .	71
§ 25. " " Verwaltungsstellen . . . . .	73
§ 26. " " Forstschutzstellen . . . . .	78
§ 27. 2. Bildung der Bezirke der Forstkauffstellen . . . . .	81
§ 28. 3. Bildung der Bezirke der Organe für forstliche Bauverwaltung, forstliche Rechtsgeschäfte und für Forstpolizei . . . . .	82
<b>II. Kapitel. Von den Dienstesorganen.</b>	
1. Von dem Staatsdienst im allgemeinen.	
§ 29. Begriff von Staatsamt und Beamten . . . . .	84
§ 30. Begründung des Staatsdienerverhältnisses . . . . .	85
§ 31. Rechte und Pflichten des Staatsdieners . . . . .	87
§ 32. Rechte und Pflichten des Forstbeamten . . . . .	92
§ 33. Beendigung des Staatsdienerverhältnisses . . . . .	94
§ 34. Vorforge zur Deckung des Bedarfes an Forstbeamten . . . . .	97
<b>II. Vorbildungs- und Prüfungswesen.</b>	
1. Für Verwaltungsstellen.	
§ 35. Theoretische Vorbildung . . . . .	97
§ 36. Praktische Ausbildung . . . . .	101
2. Für Forstschutzstellen.	
§ 37. Ausbildung der Förster . . . . .	103
§ 38. " " Forstwarte . . . . .	108
<b>III. Beförderung.</b>	
§ 39.) § 40.)	Grundlagen der Beförderungssysteme . . . . . 109
§ 41.	IV. Beförderung der wissenschaftlichen Weiterbildung . . . . . 114
<b>V. Befoldungsverhältnisse.</b>	
§ 42. Allgemeine Grundsätze . . . . .	116
§ 43.) § 44.)	Befoldungsverhältnisse der Staatsforstbeamten . . . . . 118
<b>B. Gemeindeforstverwaltung.</b>	
I. Kapitel. Von den Dienstesstellen.	
1. Forsttechnische Stellen.	
§ 45. Allgemeine Einleitung . . . . .	127
§ 46. Organisation im Fall der vollen Beförderung . . . . .	128
§ 47. " " " weitgehender Beaufsichtigung . . . . .	131
§ 48. " " " der allgemeinen Oberaufsicht . . . . .	134
§ 49. 2. Stellen für Bauverwaltung, Kasse und Polizei . . . . .	135
§ 50. Bildung der Dienstbezirke für die forsttechnischen Stellen . . . . .	136
<b>II. Kapitel. Von den Dienstesorganen.</b>	
§ 51. Rechte und Pflichten . . . . .	138
§ 52. Vorbildung und Befoldung . . . . .	141

**C. Privatforstverwaltung.**

**I. Kapitel. Von den Dienstesstellen.**

§ 53.	Organisation der forsttechnischen Stellen . . . . .	144
§ 54.	Organisation der Stellen für Kasse-, Rechts- und Vauageschäfte . . .	148

**II. Kapitel. Von den Dienstesorganen.**

§ 55.	Vorbildung, Befoldung und Beförderung . . . . .	149
-------	---	-----

**II. Abschnitt. Organisation der mechanischen Arbeit.**

§ 56.	Organisation der Waldarbeit . . . . .	152
§ 57.	Allgemeine Vorsoorge für Beschaffung der nötigen Arbeitskräfte . . .	158
§ 58.	Verteilung der Arbeit . . . . .	160
§ 59.	Lohnverhältnisse . . . . .	164
§ 60.	Waldarbeiterversicherungsstellen . . . . .	168
§ 61.	Sonstige Vorsoorge für Verbesserung der Lage der Waldarbeiter . . .	175
§ 62.	Waldarbeiterkassen . . . . .	180

**II. Teil. Geschäftsbehandlung.**

§ 63.	Einteilung . . . . .	183
-------	----------------------	-----

**I. Abschnitt. Geschäfte der Projektierung.**

§ 64.	Allgemeines . . . . .	184
§ 65.	Generelle Projektierung . . . . .	185
§ 66.	Spezielle Projektierung . . . . .	189
§ 67.	Beteiligung der verschiedenen Dienstesorgane an den Geschäften der speziellen Projektierung . . . . .	196

**II. Abschnitt. Geschäfte der Ausführung.**

§ 68.	Allgemeines . . . . .	199
-------	-----------------------	-----

**I. Kapitel. Holzernte.**

§ 69.	Formelle Durchführung der Holzernte . . . . .	201
§ 70.	Beteiligung der verschiedenen Dienstesorgane . . . . .	204

**II. Kapitel. Gewinnung der Nebenutzungen.**

§ 71.	Allgemeines . . . . .	209
§ 72.	Formelle Behandlung der einzelnen Nutzungen . . . . .	212

**III. Kapitel. Forstkulturen und Wegbauten.**

**I. Kulturarbeiten.**

§ 73.	Natürliche Verjüngung . . . . .	218
§ 74.	Künstliche Verjüngung . . . . .	218
§ 75.	Sonstige Forstverbesserung . . . . .	220

**II. Wegebauten.**

§ 76.	Ausführung der Neubauten und Reparaturen . . . . .	220
§ 77.	Beteiligung der verschiedenen Dienstesorgane an der Ausführung der Kultur- und Wegbauarbeiten . . . . .	222

**IV. Kapitel. Forsteinrichtung.**

§ 78.	Formeller Verlauf und Organisation . . . . .	224
-------	--	-----



	Seite
<b>V. Kapitel. Forstschutzgeschäfte.</b>	
§ 79. Grenzschutz . . . . .	229
§ 80. Schutz gegen Forstdiebstahl . . . . .	230
§ 81. " " Tiere . . . . .	235
§ 82. " " widrige Naturereignisse . . . . .	234
§ 83. " " Waldbrände . . . . .	235
<b>III. Abschnitt. Geschäfte der Buchführung und Rechnungslegung.</b>	
§ 84. Allgemeines . . . . .	237
<b>I. Kapitel. Buchführung.</b>	
§ 85. Einteilung . . . . .	237
§ 86. Buchführung über die stehenden Betriebskapitalien . . . . .	238
§ 87. " " " flüssigen " . . . . .	241
<b>II. Kapitel. Rechnungslegung.</b>	
§ 88. Rechnungslegung in technischer, materieller und pekuniärer Hinsicht . . . . .	246
§ 89. Wirtschaftshauptbuch und Revierchronik . . . . .	250
<b>Anhang.</b>	
<b>Von der Form der schriftlichen Geschäfte und dem Kanzleiwesen.</b>	
<b>I. Kapitel. Von der Form der schriftlichen Geschäfte.</b>	
§ 90. Allgemeines . . . . .	257
§ 91. Form der Korrespondenz . . . . .	259
§ 92. Form des Protokolles und Vertrages . . . . .	262
<b>II. Kapitel. Von dem Kanzleiwesen.</b>	
§ 93. Allgemeines . . . . .	263
§ 94. Kanzleiwesen der Direktions- und Inspektionsstellen . . . . .	263
§ 95. " " Verwaltungsstellen . . . . .	267
<b>Formulare verschiedener Forstdienstpapiere.</b>	
Preussische Formulare . . . . .	270
Wienerische " . . . . .	288
Hessische " . . . . .	298
Sächsische " . . . . .	308



## Allgemeine Litteratur-Uebersicht.

G. L. Hartig, Grundsätze der Forstdirektion. Hadamar, 1803. Meyer, Forstdirektionslehre. Würzburg, 1810. v. Wedekind, Versuch einer Forstverfassung im Geist der Zeit. Leipzig, 1821. Lauroy, Forstdirektion. Gotha, 1823. v. Wedekind, Anleitung zur Forstverwaltung und zum Forstgeschäftsbetrieb. Darmstadt, 1831. F. R. Roth, Theorie der Forstgesetzgebung und Forstverwaltung. München, 1841. o. Berg, Staatsforstwirtschaftslehre. Leipzig, 1850. J. Wessely, Einrichtung des Forstdienstes in Oesterreich. Wien, 1861. Mikuly, Forstliche Haushaltungskunde oder Darstellung des Forstorganismus. 2. Aufl. Wien, 1880. Albert, Lehrbuch der Forstverwaltungskunde. München, 1883.

Dienstinstruktion für die k. preuß. Förster v. 23. Okt. 1868; Geschäftsanweisung für die Oberförster der k. preuß. Staatsforsten v. 4. Juni 1870. Dienstinstruktion für die Revierverwalter im k. sächsischen Staatsforstdienst v. 29. August 1871; desgl. für die kgl. sächsischen Oberforstmeister. Handbuch für die Forst- und Kameralverwaltung im Großherzogtum Hessen. Darmstadt, 1883. Hagen, Die forstlichen Verhältnisse Preußens. 2. Aufl., 1883. Die forstlichen Verhältnisse Württembergs. 1883; Mitteilungen über die forstlichen Verhältnisse in Elsaß-Lothringen. Straßburg, 1883. Schliekmann, Handbuch der Staatsforstverwaltung in Preußen. Berlin, 1. Teil 1883, 2. Teil 1884. Berichte über die IV. Versammlung deutscher Forstmänner zu Greifswalde 1875, desgl. über die V. Versammlung zu Eisenach 1876, VI. Versammlung zu Bamberg 1877, XI. Versammlung zu Koburg 1882. Beiträge zur Kenntnis der forstwirtschaftlichen Verhältnisse der Provinz Hannover. Hannover, 1881. Forstliche Mitteilungen, herausgegeben vom k. b. Ministerialforstbureau. München. Zentsch, Die Arbeiterverhältnisse in der Forstwirtschaft des Staates. Berlin, 1882. Müller, Die Verhältnisse der Arbeiter in der gräflich Stolberg'schen Verwaltung. Braunschweig, 1874. Denkschrift, betr. die Reorganisation der bayerischen Staatsforstverwaltung. München, 1883. Leo, Forststatistik. Berlin, 1874. Die Forstver-

Reinertrags-Übelle.

So.

E.

Jahr	Vollst. oder stückl. nach der Letzt n Kun- stellung	Natural-Gut		Verfahlagene Vertholzmasse		Sinnahme, an d. W. d. d. d. d. d. m So-fregulier			Ausgabe				Reinertrag			Das W. d. st. n. r. mögen ton 1521 (100 Mar- verzins. sich dem la b. u
		ha	Stück m. er	ha	Stück m. er	Für Holz	Für W. d. d.	nebenleistungen	Guinna	Verfahlagene Vertholzmasse	Verfahlagene Vertholzmasse aufhand incl. Verfahlagene Vertholzmasse	Guinna	in g. r. e. n	pro ha in g. r. e. n	in g. r. e. n	
8 12	998,84	4400,00 incl. 3000	3 10,00 incl. 2890	7883 30	1 4,25	47807,5	1284 5	820 20	864,75	441 50	11183,4	6614,5	3 60	0,87	0	2 41